

KOMMUNALSERVICE JENA BERÄT JORDANISCHE PARTNER ZUR OPTIMIERTEN ABFALLWIRTSCHAFT



© Kommunalservice Jena

Partner

Der Kommunalservice Jena (KSJ) unterstützt seit 2017 im Rahmen seines Engagements die Stadt Deir Alla in Jordanien. Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) fördert die Zusammenarbeit.

Ziel

Ziel der Projektpartnerschaft ist es, die Getrenntsammlung von Siedlungsabfällen zu optimieren. Eine systematische Abfallplanung ist hierfür die Grundlage.

Themen

Sowohl bei der Erstellung von Abfallplänen, als auch bei der Analyse von Hausmüll leistet der KSJ Unterstützung. Die Analysen ergaben einen Anteil von biologischen Abfällen von über 50 Prozent. Daher werden sich weitere Projektmaßnahmen darauf konzentrieren, in Deir Alla Erfassung und Verwertung von Bioabfällen zu forcieren.

Dabei ist die Einbindung der lokalen Bevölkerung ein entscheidender Erfolgsfaktor. Die Abfallberatung des KSJ leistet Hilfestellung bei der Erstellung von Informationsmaterialien und

Sensibilisierungsmaßnahmen.

Fazit

Alle involvierten Mitarbeiter des KSJ sind begeistert von der Projektarbeit.

„Flüchtlingsaufnehmende Kommunen im Nahen Osten stehen vor enormen Herausforderungen was die Bereitstellung von Infrastruktur der Daseinsvorsorge angeht. Dabei können und wollen wir ganz praktische Unterstützung leisten.“

Uwe Feige,
Werkleiter Kommunalservice Jena